



Aktz.: 61 61 00 1

**Antwort zur Anfrage Nr. 1484/2010 der ödp-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt betr. Planungsstand Römisch-Archäologisches Zentrum (ödp)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- **Wie stellt sich insgesamt der Sachstand in der Planung und Entwicklung des Projektes dar? Welcher Zeitplan wurde dafür mit beauftragten Architekten zur Vorlage überarbeiteter und neuer Entwürfe vereinbart?**

In der Sitzung des Beurteilungsgremiums unter Federführung des Ministeriums der Finanzen am 26.07.2010 wurde die Überarbeitungsphase der Wettbewerbsarbeiten aus der Preisgruppe mit deren inhaltlicher und architektonischer Bewertung abgeschlossen.

- **Welche einzelnen Kriterien gegenüber früherer Ausschreibung wurden hierzu geändert?**

Keine.

- **Fließt darin das Gutachten durch die Denkmalpflege ein? In welcher Höhe entstehen daraus zusätzlich insgesamt Kosten dazu durch Weiterentwicklung und Neuplanung des Projektes?**

Von dem Bauvorhaben Archäologisches Zentrum sind verschiedene denkmalschutzrechtliche Belange betroffen. Aus diesem Grund sind die Denkmalbehörden zu beteiligen. Ein aktuelles Gutachten über die Neutorschule wurde durch die beteiligten Denkmalbehörden nicht beauftragt. Vor Beginn des Wettbewerbsverfahrens war vom Land eine bauhistorische Untersuchung bei der Bauforscherin, Frau Jutta Hundhausen, in Auftrag gegeben worden. Im Mai 2010 fand eine Begehung der Neutorschule durch die untere Denkmalschutzbehörde zur fotografischen Teildokumentation im Rahmen der geplanten Maßnahmen statt.

Eine abschließende Entscheidung über die Genehmigung des Abrisses kann erst im Rahmen des noch vom Land zu stellenden Zustimmungsantrages erfolgen.

- **Zu welchem Termin ist darüber die Bürgerbeteiligung vorgesehen?**

Derzeit gilt es die parallel laufende gerichtliche Auseinandersetzung bezüglich des Wettbewerbs abzuwarten.

Mainz, 26. August 2010

gez. Marianne Grosse

Marianne Grosse  
Beigeordnete